

**August Wilhelm von Schlegel an Georg Andreas Reimer  
Genf, 05.02.1810**

<i>Empfangsort</i>	Berlin
<i>Anmerkung</i>	Empfangsort erschlossen.
<i>Bibliographische Angabe</i>	Briefe von und an August Wilhelm Schlegel. Gesammelt und erläutert durch Josef Körner. Bd. 2. Zürich u.a. 1930, S. 105.
<i>Editionsstatus</i>	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/letters/view/7535">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/letters/view/7535</a> .

Genf d. 5. Febr. 1810

Ew. Wohlgeb.

werden ohne Zweifel die dritte Zahlung auf die Entschädigung wegen der verzögerten Herausgabe des Spanischen Theaters richtig erhalten haben; wenigstens stellt sie mir Hr. Buchhändler Zimmer mit 15 Frdchsd'or unter dem 4<sup>ten</sup> Jan. d. J. in Rechnung. Inliegend erfolgt ein Wechsel von zwanzig Carolin auf *Mssrs Gontard et Co.* in Frankfurt, durch dessen Betrag nach meiner ungefähren Schätzung die noch rückständigen 25 Frd'or getilgt seyn werden. Ich ersuche Ew. Wohlgeb. mir den Empfang zu melden, und die Berechnung über die sämtlichen Zahlungen beyzulegen, damit ich daraus ersehen könne, ob noch etwa eine Kleinigkeit rückständig, welche alsdann mit der ersten Gelegenheit in Berlin berichtet werden soll. Ergebenst

A. W. Schlegel

**Namen**

Gontard (Familie)

Zimmer, Johann Georg

**Körperschaften**

Heinrich Gontard & Co.

**Orte**

Berlin

Frankfurt am Main

Genf

**Werke**

Calderón de la Barca, Pedro: Schauspiele. Spanisches Theater. Bd. 2. Ü: August Wilhelm von Schlegel (1809)